## Ein Trio mit sechs Rädern

-Drei Nachwuchsfahrer des MSC Kasendorf gehören zur Elite der deutschen Trialjugend-

Die jahrelange Trainingsarbeit des MSC Kasendorf um Jugendleiter Udo Kauppert trägt Früchte.

Der ADAC Gau Nordbayern hat drei Nachwuchsfahrer für die Deutsche Jugend-Trial Meisterschaft und den Jugend Trial Manschafts-Cup 2010 nominiert, nämlich Thomas Passing (13)aus Höferränger, Timo Jansen(15) aus Untersteinach und Heiner Blumensaat (16) aus Kulmbach.

Das Trio machte sich im September und Oktober in Bekleidung ihrer Betreuer auf die Ernte einzufahren.

Der ADAC Bundesendlauf fand am 25. und 26. September in Wildberg Sulz am Rande des Schwarzwaldes statt. Das Wetter hatte schon wie so oft, in dieser Saison nicht ganz mitgespielt und zumindest am ersten Wettbewerbstag die Sektionen durch starken Regen, bei allen Klassen recht anspruchvoll werden lassen. Ausgeschrieben waren 3 mal 10 Sektionen mit einer Fahrzeit von sechs Stunden. Der Start des ersten Fahrers von 111 Nominierten war um 8 Uhr 30.

Thomas betreut von Udo Kauppert ging als erster der Drei am Samstag in den Wettbewerb und legte gleich eine bravuröse erste Runde mit 26 Füßen hin, was "wenn er das Rundenergebnis halten hätte können, einen Podestplatz bedeutet hätte. Doch die lange Fahrzeit von sieben Stunden, nach der zweiten Runde wurde um eine Stunde verlängert, verlangte ihren Tribut. Es folgten zwei 39er Runden "was am Ende den 14. Rang von 34 Startern in der Klasse 5 war.

Timo mit Berteuer Tony Laxson startete wenig später ins Geschehen. Er lieferte drei ziemlich gleiche Runden mit 33-37-32 Füßen ab und reihte sich einen Platz vor Thomas als 13. in der gleichen Klasse ein.

Als letzter der Drei ging Heiner betreut von Michel Mork in der Klasse 4 auf die Reise. Auch er lieferte drei gleichmäßige Runden mit 35-33-38 Füßen ab, was in der Tageswertung den 20. Platz von 34 Gestarteten bedeutete.

Am Samstag ging es auch um die ADAC Mannschaftswertung. Die bayerischen Mannschaften haben gut funktioniert und bei der Siegerehrung natürlich die Podestplätze für sich beansprucht. (siehe Ergebnissliste)

Die Ausgangsbedingungen die gleichen wie am Vortag eröffnete Timo gefolgt von Thomas und Heiner am Sonntag den Wettbewerbstag. Noch erschöpft vom Samstag, dazu kam noch ein Reifenschaden an Timos Motorrad, war an diesen Tag keine Ergebnisverbesserung mehr möglich. Alle Drei fanden sich im Mittelfeld ihrer Klassen wieder. Timo fuhr mit seinem 15. Platz noch das beste Ergebniss ein "was einen Wertungspunkt bedeutete.

Fertig mit der Welt und mit der Erkenntnis noch mehr trainieren zu müssen trat man die Heimreise an.....

.....Vier Wochen später am 23. und 24.10., mit ein paar Trainingseinheiten zusätzlich, ging es nach Unterfranken zu den beiden letzten Läufen in der Deutschen Jugend Meisterschaft 2010. Der MSC Großheubach hat zum Saisonabschluß nochmals alle nominierten Faherinnen und Fahrer aller Klassen

eingeladen. Am Samstag traten 110 Starter zur DMV Manschaftswertung / Einzelwertung an. Helmut Speth und Timon Oster hatten wieder mal super Sektionen für die verschiedenen Klassen vorbereitet. Im Angebot standen 3 mal 12 Sektionen mit einer Fahrzeit von wiederum sechs Stunden.

Bei besten Wetter, kein Vergleich zu Sulz, sonnig und trocken aber frisch, eröffnete am Samstag der erste Fahrer um neun Uhr den Wettbewerbstag. Timo und Thomas starteten beide kurz nach Neun und lieferten konstant gleichmäßige Rundenergebnisse ab. Timo mit Wasserträger Tony Laxson fuhr auf einen guten 12. Rang in Klasse 5 , Thomas mit Betreuer Udo Kauppert folgte hinter drein . Er wurde 13. von 33 in Wertung angekommenen Trialern. Den Vogel, aus unserer Sicht, schoss an diesem schönen Tag Heiner mit Wasserträger Michel Mork ab. Er fuhr in die Top 10 der Tageswertung. Mit 26-27 und 18 Fehlerpunkten platzierte er sich auf den achten Rang von 40 Gestarteten. Fröhlich gelaunt ging es zur Siegerehrung und man ließ den Tag ausklingen.

In der Nacht zum Sonntag kam starker Regen auf und die Streckenverhältnisse wurden anspruchsvoller. Aber auch dieser Tag wurde hervorragend gemeistert. Heiner platzierte sich mit einer verkorksten ersten Runde-37 Füße zu 23 und 27- auf den 20. Platz. Schade deswegen, denn mit drei konstanten Runden wären die Top 10 wieder möglich gewesen. Timo konnte sein Ergebnis vom Vortag annähernd wiederholen und wurde 14. in der Tageswertung.

Zur Freude Aller lieferte Thomas am letzten Wettbewerbstag sein bestes Ergebnis ab. Auch er schaffte die Top 10. Mit 24-19 und nochmals 24 Füßen machte er es Heiner gleich und platzierte sich auf den achten Tagesrang.

In der Endwertung zum zum Deutschen Jugend Trial Pokal belegte Heiner Blumensaat mit acht Punkten den 16. Rang.

Im Deutschen Schüler Trial Pokal reichte es für Thomas Passing mit 13 Wertungspunkte zum 14. Rang in der Endabrechnung.

Timo Jansen gestartet mit einer 'Wild-Card' im Schüler Pokal wurde in der Gesamtwertung nicht gewertet, da er mit 15 Jahren das Alterslimit um ein Jahr überschritten hatte.

Mit Dank an die Betreuer und Eltern ohne deren Unterstützung und Hilfe solche Leistungen nicht möglich wären wurde die Saison abgeschlossen.

Und es gibt eine neue Saison und mit der Aussicht auf ein clubeigenes Übungsgelände werden die Karten neu gemischt. Wir sind schon ganz "HEISS " drauf....

Udo Kauppert

alle Ergebnisse auf www.msc-kasendorf.de